

Verein Winterhilfe Nidwalden
Jahresbericht und Jahresrechnung 2022/2023
(1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)

1. Jahresbericht

Jahresbericht des Präsidenten 2022 / 2023

Liebe Winterhilfefamilie

Das vergangene Jahr hat uns alle erneut gefordert. Gerne gebe ich euch mit meinem Jahresbericht einen Einblick in die Tätigkeiten des letzten Vereinsjahres.

Armut ist auch im Kanton Nidwalden nicht immer auf den ersten Blick erkennbar. Wir durften im Laufe der letzten 12 Monate erneut erfahren, dass die Unterstützung von den Betroffenen benötigt und enorm geschätzt wird. Wir unterstützten dort, wo die staatliche Hilfe nicht greift, und die Not meist nicht offensichtlich ist.

An der ersten Vorstandssitzung vom Vereinsjahr 2022 / 2023 konnten wir das neue Vorstandsmitglied Patrizia Vonwil in unseren Reihen willkommen heissen. Wir wünschen ihr viel Freude an der Vorstandsarbeit.

In dieser Sitzung hat sich der Vorstand fürs 2023 folgende Ziele gesetzt:

- Ziel für die kommenden Jahre, den Bekanntheitsgrad gerade auch bei jüngeren Leuten zu steigern, Sichtbarkeit der Winterhilfe Nidwalden fördern
- Interne Weiterbildung mit allen Ortskomitees; Inputreferat zum Thema „Sozialhilfe kurz erklärt“

Im Lauf des Jahres hat der Vorstand an fünf ordentlichen Sitzungen die anstehenden Geschäfte behandelt und wiederum einige grössere Projekte und Hilfsgesuche bewilligt.

Am 22. und 23. März 2023 hat unsere Geschäftsstellenleiterin Cindy Bigler an der nationalen Winterhilfekonferenz in Nottwil die Winterhilfe NW vertreten. Die Themen waren: Bisherige Strategie, Themen der Zukunft, Altersarmut in der Schweiz, Datenschutz, Kampagne 2023, Fundraising, Datensicherheit & IT sowie diverse Informationen der WHCH und Fallbesprechungen.

Am 31. Mai wurde nach einigen Jahren Unterbruch eine interne Weiterbildung in Ennetmoos durchgeführt. Die Amtsvorsteherin vom Sozialamt NW, Frau Verena Wicki Roth hielt ein Inputreferat zu den Abläufen im Kanton Nidwalden. Rund 25 Vertreter*innen aus allen Ortskomitees diskutierten anschliessend intensiv über einige Praxisbeispiele von verschiedenen Unterstützungsgesuchen.

Im November 2022 haben die Vizepräsidentin Alice Zimmermann und die Geschäftsstellenleiterin Cindy Bigler den Kanton Nidwalden an der Delegiertenversammlung der Winterhilfe Schweiz in Frauenfeld vertreten.

Wie in den vergangenen Jahren wurden wieder verschiedene Aktionen durchgeführt. Die Lebensmittel-Aktionen, (Kernser Spaghetti, Käse von diversen NW-Alpkäsereien und auch die Trockenwürste) sind bei allen Ortskomitees gut angekommen. Sehr beliebt war auch die verbilligten Coop Gutscheine.

Die Spendensammlung 2022/2023 verlief erneut sehr erfolgreich. Die detaillierten Zahlen sind der Jahresrechnung zu entnehmen. Mit diesem Ergebnis können weiterhin Menschen mit finanziellen Problemen unterstützt werden. Herzliche Gratulation allen Ortskomitees zu diesem wiederum grossartigen Sammelergebnis und für den unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz.

Zum Schluss meines Jahresberichts ist es mir ein Bedürfnis Danke zu sagen.

Ein riesengrosses Dankeschön gebührt der Geschäftsstellenleiterin Cindy Bigler und unserer Finanzerin Spagi Margrit Barmettler für ihren unermüdlichen und umsichtigen Einsatz. Nur dank den beiden einsatzfreudigen und engagierten Fachkräften war es möglich, die vielen, teils aufwändigen Arbeiten zeitnah zu erledigen. Ein herzliches Dankeschön gehört weiter meinen Kolleginnen und meinem Kollegen vom Vorstand und den beiden Revisoren für ihre ehrenamtliche Mitarbeit und Unterstützung.

Einen speziellen Dank richte ich an die Vertreterinnen und Vertreter der Ortskomitees. Nur Dank eurem uneigennützigem und ehrenamtlichem Einsatz, eurem grossem Engagement, eurer Nähe zu den Spendenden und auch zu den Hilfesuchenden ist es überhaupt möglich, ein solches Ergebnis wie im vergangenen Jahr zu erzielen. Die Ortskomitees sind die „Macher*innen“ der Winterhilfe Nidwalden: Wir sind stolz auf euch und bedanken uns bei dieser Gelegenheit für die gute und angenehme Zusammenarbeit.

Einen besonderen Dank richte ich an den Kanton und die Gemeinden für die finanzielle und materielle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht weiter an die Winterhilfe Schweiz für die gute Zusammenarbeit und die breite Unterstützung.

Ich persönlich schaue motiviert und mit viel Freude auf das kommende Geschäftsjahr, denn mir ist bewusst, wir werden gebraucht, unsere Tätigkeit ist wichtig und wird geschätzt. Es freut mich sehr Teil der Winterhilfe-Familie Nidwalden zu sein.

Beat Odermatt, Präsident

Oberdorf, 15. Oktober 2023

2. Führung und Organisation

2.1. Rechtsform

Unter dem Namen Winterhilfe Nidwalden, existiert ein parteipolitisch und konfessionell unabhängiger und gemeinnütziger Verein gemäss Art. 60ff. ZGB. Der Verein Winterhilfe Nidwalden wurde am 1. Juli 1998 gegründet.

2.2. Organisationszweck

Die Winterhilfe Nidwalden ist Mitglied des Zentralverbandes Winterhilfe Schweiz in Zürich. Sie hilft in erster Linie mit finanziellen Zuwendungen und Sachleistungen Notsituationen in ihrem Kantonsgebiet zu überbrücken. Für die Durchführung ihrer Aufgaben sind die Statuten des Zentralverbandes und ihre eigenen Satzungen verbindlich.

2.3. Zusammensetzung Vorstand im Berichtsjahr 2022/2023

- Beat Odermatt-Estermann, 6370 Oberdorf, Präsident
- Alice Zimmermann-Elsener, 6376 Emmetten, Vizepräsidentin
- Peter Scheuber-Durrer, 6372 Ennetmoos, Mitglied
- Verena Zemp, 6370 Stans, Mitglied
- Patrizia Vonwil-Immersi, 6370 Stans, Mitglied

2.4. Geschäftsstellenleitung und Leiterin Finanzen im Berichtsjahr 2022/2023

- Cindy Bigler, Wächselacher 118, 6370 Stans
- Margrit Barmettler, Engelburg 1, 6370 Stans

2.5. Kontrollstelle im Berichtsjahr 2022/2023

- Edith Käslin, 6370 Stans
- Reto Odermatt, 6383 Dallenwil

2.6. Ortsvertretungen

Der Winterhilfe Nidwalden sind 11 Ortsvertretungen angeschlossen, welche vor allem die Hilfeleistungen vor Ort erbringen. Es sind in der Jahresrechnung folgende Gemeinden enthalten: Beckenried, Buochs, Dallenwil, Emmetten, Ennetbürgen, Ennetmoos, Hergiswil, Oberdorf, Stans, Stansstad und Wolfenschiessen. Die Konsolidierung erfolgte gemäss den Grundsätzen der Vollkonsolidierung.

2.7. Sitzungen

Die Generalversammlung fand am 20. Oktober 2022 in Buochs statt. Traktanden:

- Begrüssung
- Präsenz der Mitglieder der Ortskomitees
- Wahl der Stimmzähler/in
- Protokoll der 24. Mitgliederversammlung vom 14.10.2021
- Jahresbericht der Präsidenten
- Ortsgespräche 2022
- Jahresrechnung, Leistungs- und Revisionsbericht 2021/2022
- Budget 2022/2023
- Festlegung der Mitgliederbeiträge 2022/2023
- Wahlen
- Sammlung 2022/2023
- Verschiedene Aktionen
- Orientierung Winterhilfe Schweiz
- Anträge der Ortskomitees
- Verabschiedungen
- Verschiedenes

Zusätzlich fanden in der Berichtsperiode fünf Sitzungen des Vorstandes, der Geschäftsstellenleitung und der Leiterin Finanzen statt, um über hängige Gesuche zu entscheiden und weitere Aktivitäten zu planen.

Die Winterhilfe Nidwalden inkl. Ortskomitees haben im letzten Jahr erfreulich hohe Legate und einmalig hohe Schenkungen erhalten. Die Reserven, bzw. das Organisationskapital der Winterhilfe Nidwalden inkl. Ortskomitees liegt somit über der durch die Winterhilfe Schweiz festgelegten Bandbreite von mindestens einem und maximal zwei Jahresbudgets. Neun Ortskomitees haben in einem kleinen Ausschuss Massnahmen über den Rückgang ihrer Reservenquote individuell erarbeitet, in einer Vereinbarung festgehalten und gegenseitig mit dem leitenden Organ unterschrieben. Diese Massnahmen gelten für fünf Jahre. Das leitende Organ der Winterhilfe Nidwalden behält sich jedoch vor, jederzeit auf diese Entscheide der Ortskomitees zurückzukommen.

3. Leistungserbringung

Im Berichtsjahr sind total 344 Unterstützungsgesuche eingegangen. 7 Gesuche mehr als im Vorjahr. 8 Gesuche mussten mangels ausreichenden Nachweises der Notsituation abgelehnt werden. 183 Anträge wurden durch die Gesuchstellerinnen und -steller direkt eingereicht, 153 Begehren wurden von Institutionen gestellt.

Die Winterhilfe Nidwalden und die Ortskomitees erbringen ihre Hilfeleistung nach den Grundsätzen und Richtlinien des Zentralverbandes. Im Berichtsjahr wurden gesamthaft Unterstützungsleistungen in der Höhe von CHF 299 438.10 erbracht (Vorjahr: CHF 287 817.15).

Die Winterhilfe Nidwalden und die Ortskomitees fördern Projekte und Institutionen in der Höhe von CHF 34 277.30 im Vorjahr CHF 59 016.25.

Es sind folgende Projekte und Institutionen: Teigwaren-, Käse- und Trockenwürste-Aktion, Beitrag an die bunte Spunte Stans, Beitrag an schwererkrankte Personen und deren Angehörigen, Beitrag Weihnachtsgeschenke für Senioren in Altersheimen, Beitrag an Verein Härzens Chind, Beitrag an FMG Obbürgen, Beitrag an Sunnägugger Seniorengeschenk, Freude Batzen Wohnheim Mettenweg und Wohnheim Nägeligasse, Beitrag an Skilager, Beitrag Schulschiffahrt Ausrüstung, Beitrag an Jugi, Pfadi und Blauring, Beitrag Beitrag an Natur- Umwelt Ob- und Nidwalden, Beitrag an Erlebnis Vorsäss Winterpfad Ennetmoos.

3.1. Gesuche

	Berichtsjahr	Vorjahr
Eingereichte Gesuche	344	337
Direkte Gesuche	183	181
Gesuche über Fachstellen	153	156
Abgelehnte Gesuche	8	6
Total bewilligte Gesuche	336	331

3.2. Erbrachte Unterstützungsleistungen

	Berichtsjahr	Vorjahr
Einkaufsgutscheine	136	134
Bekleidung	8	4
Gesundheitskosten	54	64
Wohnkosten	61	66
Aus- und Weiterbildung	9	18
Kinderkosten	57	39
Ferien und Freizeitaktivität	10	6
Andere	1	0

3.3. Wer unterstützt wurde

	Berichtsjahr	Vorjahr
Kinder	415	356
Frauen	167	284
Männer	274	136
Einzelpersonen	107	129
Paare, inkl. Konkubinat	23	2
Familien mit Kindern	80	88
Einelternfamilien	126	112
Rente IV, AHV, EL /Alimente	104	89
Sozialhilfe (teilweise oder ganz)	68	80
ALV	5	6
andere	0	0

3.4. Ursachen der Notlagen

	Berichtsjahr	Vorjahr
Krankheit/Unfall/Invalidität	56	60
Working poor	159	157
Arbeitslosigkeit	9	14
Alleinerziehende	62	48
Ungenügendes Alterseinkommen	50	52
Andere	0	0

4. Rechnung 2022/2023

Siehe Beilage.

4.1. Testat (Revisorenbericht)

Siehe Beilage.

Die vollständig revidierte Jahresrechnung mit Anhang ist ebenfalls auf der Webseite der Winterhilfe Nidwalden verfügbar

5. Verschiedenes/Dank

Unseren Spendern danken wir von Herzen.

Stans, im November 2023

Präsident:
Beat Odermatt-Estermann

Leiterin Finanzen:
Margrit Barmettler-Odermatt